

# Die Schandpfähle von Nürnberg

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-484748>

## **Nutzungsbedingungen**

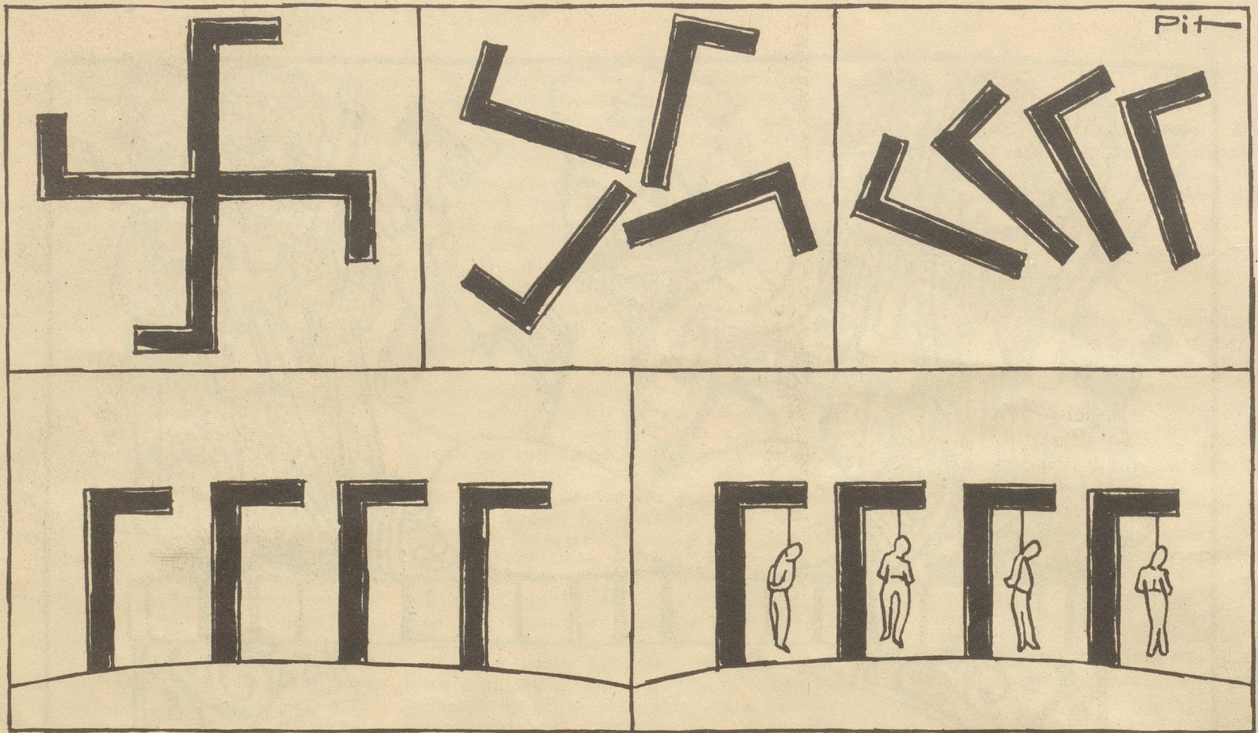
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Von München bis Nürnberg

### Pferdegeschirre

Nationalrat Studer (Burgdorf) wehrt sich beim Bundesrat dagegen, daß Pferdegeschirre, die uns von den Alliierten angeboten wurden, importiert werden.

Ich kann mit dieser Sperre gar nicht einig gehen, bis wir doch nur alle die Amtsschimmel aufgezümt haben, langen unsere Geschirre bei weitem nicht.

Kobold

### Ein neuer Schweizerfilm?

Nachdem in der «Letzten Chance» englische und amerikanische Akteure ziemlich im Vordergrund stehen, sollte man der guten alten Neutralität zuliebe auch den Deutschen samt ihren Achsenbrüdern eine «Chance» geben. Ich schlage daher vor, den nächsten Streifen zu titulieren: «Die letzte Schnauze».

An bilderreichem Stoff aus Vorkriegszeit, während der Dauer des Krieges und sogar auch noch aus der Nachkriegszeit, wird es sicherlich nicht fehlen. Also, gut Licht — gut Klang. Guy.

Wer **BRIT** nüd kânt nach em Rasiere  
De mues das uf all Fäll probiere!  
Pfllegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!  
WEYERMANN & CO., ZÜRICH 24

### Zeit ist Geld

Wenn das stimmt, dann wundert es mich nur, warum wir uns so wenig Zeit nehmen.

fis

### Die Schandpfähle von Nürnberg

STREICHER  
PAPEN  
GOERING  
KEITEL

SCHACHT  
SEYSS-INQUART  
RIBBENTROP  
SAUCKEL

SPEER  
FRITSCH

RAEDER  
FRANK  
DOENITZ  
FUNK

HESS  
ROSENBERG  
FRICK

JODL  
SCHIRACH  
NEURATH

Kabys

### Modernes Wirtshausschild

Willst Du auf Weihnacht eine Gans, oder reicht's für keine, komm ins «Malaga» zum Tanz, dort findest Du sicher eine.

(Zu lesen an einem bekannten Kleinbasler Restaurant.) A. M.

### Selbsterkenntnis

«'s Hürate isch immer e Lotterie», sagte jüngst meine Frau, und ich bestätigte diese Ansicht mit den Worten: «Du häsch recht, ich wenigstens han mich zu diim Vorteil verändertet!»

Hamei

### Gesucht

„fertig ausgefüllte Produzenten“

«Die Produzenten für Kartoffeln sind fertig ausgefüllt bis 10. Dezember 1945 der Gemeindegartoffelstelle (Ackerbaustelle) M..... zuzustellen. Wer dieser Aufforderung nicht Folge leistet, muß dem KEA gemeldet werden.»

(Immer noch besser als aufgefüllte, oder überhaupt nur gefüllte Produzenten. Rest des Totalitarismus in unseren Amtsstuben.) L. B.

**LUGANO**  
**ADLER-HOTEL** und  
**ERICA-SCHWEIZERHOF**  
beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Der Gourmet geht ins  
*Gourmet*  
Zürich, Seefeldstr. 60  
Tel. 24 22 02